

Mit 6.300 Beschäftigten in Forschung, Lehre und Verwaltung und ihrem einzigartigen Profil gestaltet die Technische Universität Dortmund Zukunftsperspektiven: Das Zusammenspiel von Ingenieur- und Naturwissenschaften, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften treibt technologische Innovationen ebenso voran wie Erkenntnis- und Methodenfortschritt, wovon nicht nur die rund 34.300 Studierenden profitieren.

Die Fakultät für Informatik der Technischen Universität Dortmund gehört zu den größten und forschungsstärksten in Deutschland. Ihr Alleinstellungsmerkmal ist die Kombination aus Grundlagenforschung zu formalen Methoden mit der Entwicklung praktischer Anwendungen. Forschungsschwerpunkte sind dabei die Algorithmen, die Datenwissenschaften, Cyber-Physical Systems und das Software und Service Engineering.

In der Fakultät für Informatik der Technischen Universität Dortmund ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die

Universitätsprofessur (W2) „Rechnernetze und verteilte Systeme“

zu besetzen. Die Universitätsprofessur soll das Fach „Rechnernetze und verteilte Systeme“ in Forschung und Lehre vertreten.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die durch eine hervorragende Promotion und Forschungsarbeiten auf Teilgebieten der Rechnernetze und verteilten Systeme durch einschlägige internationale Publikationen in hochrangigen Organen mit Peer Review wissenschaftlich hervorragend ausgewiesen ist. Mögliche Teilgebiete sind zum Beispiel „Netzwerkarchitekturen und -protokolle“, „Software-definierte Netze und Virtualisierung“, „Mobile und ad-hoc Netze“, „Sicherheit von Netzen“, „Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit von Netzen“, „Middleware und Plattformen für vernetzte Systeme“ und „Cloud und Fog-Computing“.

Bewerberinnen und Bewerber sind bereit, sich innerhalb und außerhalb der Technischen Universität Dortmund an interdisziplinären Forschungsverbünden und -kooperationen zu beteiligen. Engagement zur Einwerbung von Drittmitteln wird vorausgesetzt.

Eine angemessene Beteiligung an der grundständigen Lehre der Fakultät für Informatik in deutscher Sprache wird erwartet.

Bewerberinnen und Bewerber verfügen über die erforderliche Sozial- und Führungskompetenz und sind zudem bereit, an der akademischen Selbstverwaltung mitzuwirken.

Die Einstellungsvoraussetzungen richten sich nach § 36 und § 37 Hochschulgesetz des Landes NRW.

Die Technische Universität Dortmund hat sich das strategische Ziel gesetzt, den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre deutlich zu erhöhen und ermutigt nachdrücklich Wissenschaftlerinnen, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Die Technische Universität Dortmund unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und fördert die Gleichstellung von Frau und Mann in der Wissenschaft.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Publikationsliste, Zeugnisse etc.) werden – gerne per E-Mail in einer pdf-Datei – bis zum 15.04.2020 erbeten an den

Dekan der Fakultät für Informatik
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Gernot A. Fink
Technische Universität Dortmund
44221 Dortmund
Telefon: 0231/755-6151
E-Mail: bewerbung@cs.tu-dortmund.de
<http://www.cs.tu-dortmund.de>